

GEMEINDE BEWEGT – strukturelle Bewegungsförderung in der Praxis

Thomas Schweizer
Fussverkehr Schweiz

3. Netzwerktagung
Public Health Schweiz
Workshop C6
22.08.2014



Beteiligte

- **Kanton mit Bau-, Gesundheits- & Bildungsdepartement**
- **Bauverwaltung der Gemeinde**
- **Seniorengruppen**
- **Schulklassen / Eltern**
- **Behinderteninstitutionen**

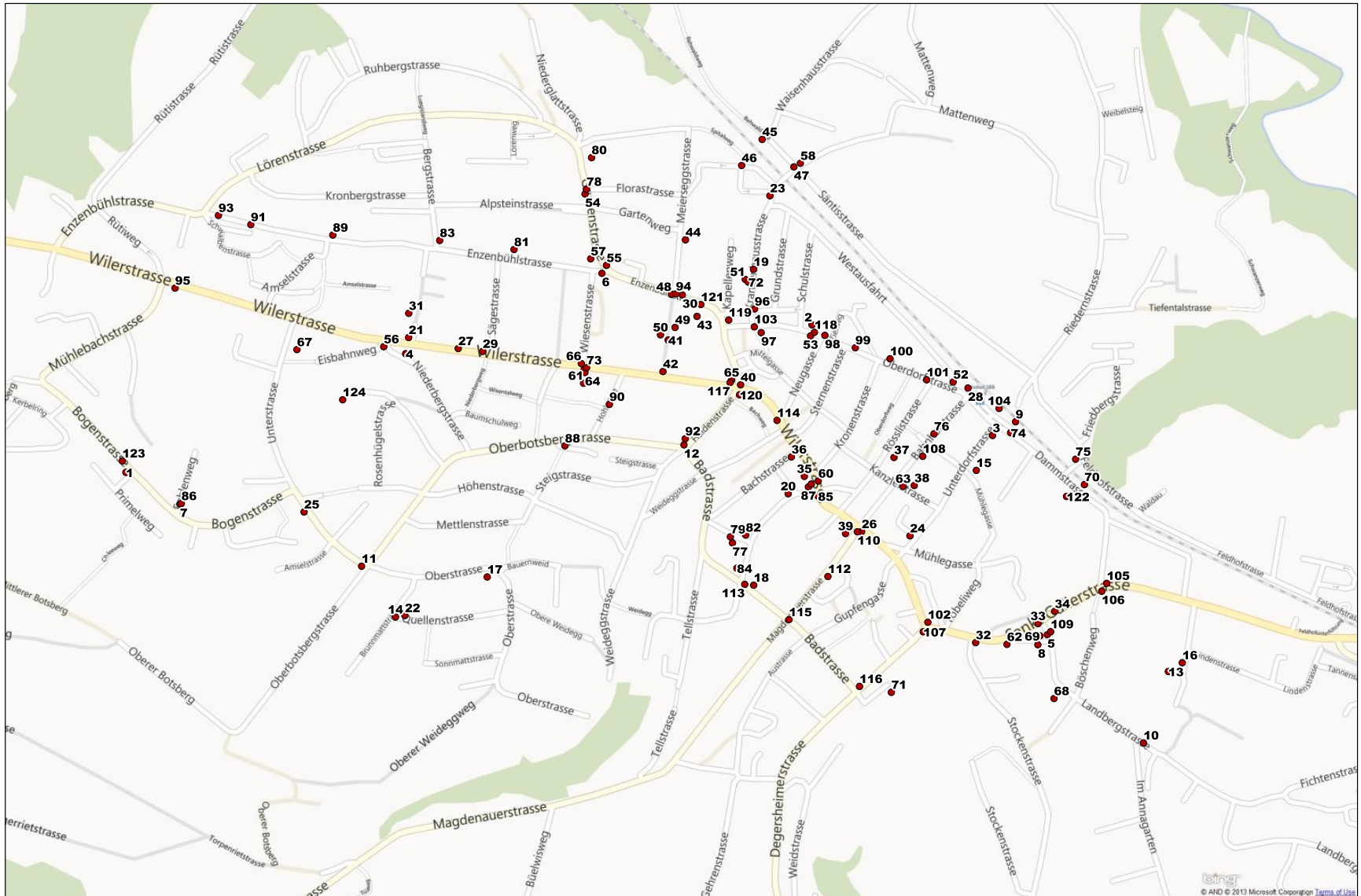
- **Moderation:**
Fussverkehr Schweiz,
Fachverband der Fussgängerinnen und Fussgänger

Methode

Ablauf des Prozesses

- **Einführung**
- **Begehungen mit Betroffenen**
- **Aufnahme von Problemstellen mit Tablet-Computer georeferenziert mit Foto und Kurzbeschreibung**
- **Auswertung und Empfehlungen**

Karte mit Problemstellen



Ergebnisse

Fussverkehr: Probleme bei Querungsstellen

Fehlende (beseitigte) Fussgängerstreifen



Beispiele von Problemstellen

Fussverkehr: ungenügende Sichtverhältnisse



Beispiele von Problemstellen

Fussverkehr: Probleme Längsverkehr



**Engstellen, parkierte Autos, Werbetafeln
Konflikte mit Velos usw.**



Beispiele von Problemstellen

Beispiel Flawil:

Art der Problemstellen

Querungsstelle	40
Problem im Längsverkehr	30
Ungenügende Sicht	24
Fehlende, mangelhafte, falsche Signalisation / Markierung	7
Hindernisse für Menschen mit Behinderungen	6
Aufenthaltsorte (Spielplatz, Sitzgelegenheit, Unterführung)	4
Andere	6
Total	117

Ergebnisse

Beispiel Flawil:

Umsetzung der Massnahmen

- **Konkrete Umsetzungsprojekte für 90% der 117 Problemstellen bis Ende 2015
=> Budget über Fr. 300'000.- vom Gemeinderat bewilligt**
- **Konzept zur Umsetzung von Tempo-30-Zonen im Siedlungsgebiet**
- **Trottoirabsenkungen bei Fussgängerübergängen auf Gemeindestrassen**
- **Aktion «Hecken und Sträucher schneiden»**

Beispiel Flawil:

Beispiel einer umgesetzten Massnahme

Sicherer Wartebereich für Fussgänger bei der Einmündung der Sägestrasse in die Enzenbühlstrasse



Umsetzung der Massnahmen

Beispiel Flawil:

Beispiel einer umgesetzten Massnahme

Verkehrsberuhigung an der Schulstrasse



Umsetzung der Massnahmen